



Universität Regensburg

---

# **Modulhandbuch**

---

**Bachelor of Arts - Geschichte (Zweites Hauptfach)**

gültig ab Wintersemester 2011/12



## Module

GES-M 01: Basismodul Alte Geschichte	2
GES-M 02: Basismodul Mittelalterliche Geschichte	4
GES-M 03: Basismodul Neuere / Neueste Geschichte	6
GES-M 04: Basismodul Bayerische Landesgeschichte	8
GES-M 05: Basismodul Wissensvertiefung und Berufsfeldorientierung	10

---

## Modul: GES-M 01

Gültig ab WS11/12

<b>1. Name des Moduls:</b>	<b>Basismodul Alte Geschichte</b>
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Peter Herz
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden; exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der griechischen und römischen Geschichte (Politik-, Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte).
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:</b>	Anleitung zum wissenschaftlichen Umgang mit Quellen aus der Alten Geschichte und zur historischen Analyse in ausgewählten Problembereichen der griechischen und römischen Welt; Vermittlung von Grundkenntnissen politischer, gesellschaftlicher, ökonomischer und kultureller Strukturen und Entwicklungen in der antiken Welt.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	-
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Einführungskurs Propädeutik Voraussetzung für den Besuch des Proseminars (kann auch begleitend absolviert werden)
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B.A. Geschichte - Hauptfach oder Nebenfach
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	WS, SS
<b>8. Das Modul kann absolviert werden in:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	<b>Arbeitsaufwand:</b> <b>Gesamt in Stunden: 330</b> <b>davon:</b> <b>1. Präsenzzeit: 4 SWS</b> <b>2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 270 Std.</b> <b>Leistungspunkte: 11</b>
<b>Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.</b>	

<b>11. Modulbestandteile:</b>						
<b>Nr</b>	<b>P/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>Themenbereich/Thema</b>	<b>SWS/ Std.</b>	<b>Studienleistungen</b>	
GES-M 01.1	Pflicht	Proseminar	Proseminar Alte Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
GES-M 01.2	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung Alte Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
<b>12. Modulprüfung:</b>						
<b>Nr</b>	<b>Kompetenz / Thema</b>		<b>Art der Prüfung</b>	<b>Dauer</b>	<b>Zeitpunkt / Bemerkungen</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
GES-M 01.1	Proseminar Alte Geschichte		Hausarbeit		Abgabetermin: erste Vorlesungswoche im Folgesemester	100 %

## Modul: GES-M 02

Gültig ab WS11/12 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

<b>1. Name des Moduls:</b>	<b>Basismodul Mittelalterliche Geschichte</b>
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte/ Prof. Dr. Hans-Henning Kortüm; Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften/ Prof. Dr. Jörg Oberste
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden; Einübung von Darstellungstechniken (Referat, Seminararbeit); exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der deutschen und europäischen Geschichte des Mittelalters.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:</b>	Grundlegende Kenntnisse zentraler Ereignisse, Strukturen und Prozesse der deutschen und europäischen Geschichte des Mittelalters; Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Quellen und Sekundärliteratur; Fähigkeit zur Einordnung epochenspezifischer Probleme in den weiteren Forschungszusammenhang; Beherrschung grundlegender Darstellungstechniken (Referat, Seminararbeit)
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	-
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Einführungskurs Propädeutik Voraussetzung für den Besuch des Proseminars (kann auch begleitend absolviert werden)
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. A. Geschichte - Hauptfach oder Nebenfach
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	WS, SS
<b>8. Das Modul kann absolviert werden in:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	<b>Arbeitsaufwand:</b> <b>Gesamt in Stunden: 330</b> <b>davon:</b> <b>1. Präsenzzeit: 4 SWS</b> <b>2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 270 Std.</b> <b>Leistungspunkte: 11</b>
<b>Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.</b>	

<b>11. Modulbestandteile:</b>						
<b>Nr</b>	<b>P/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>Themenbereich/Thema</b>	<b>SWS/ Std.</b>	<b>Studienleistungen</b>	
GES-M 02.1	Pflicht	Proseminar	Proseminar Mittelalterliche Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
GES-M 02.2	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung Mittelalterliche Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
<b>12. Modulprüfung:</b>						
<b>Nr</b>	<b>Kompetenz / Thema</b>		<b>Art der Prüfung</b>	<b>Dauer</b>	<b>Zeitpunkt / Bemerkungen</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
GES-M 02.1	Proseminar Mittelalterliche Geschichte		Hausarbeit		Abgabetermin: erste Vorlesungswoche im Folgesemester	100 %
<b>13. Bemerkungen:</b>						
Veranstaltungen in Ost- und Südosteuropäischer Geschichte sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden in Modul GES-M02 anerkannt.						

## Modul: GES-M 03

Gültig ab WS11/12 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

<b>1. Name des Moduls:</b>	<b>Basismodul Neuere / Neueste Geschichte</b>
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	LST für Neuere Geschichte/ Prof. Dr. Harriet Rudolph; LST für Neuere und Neueste Geschichte/ Prof. Dr. Franz Bauer; LST für Geschichte Südost- und Osteuropas/ Prof. Dr. Ulf Brunnbauer; LST für Wirtschafts- und Sozialgeschichte/ Prof. Dr. Mark Spoerer
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Einführung in die teilfachspezifischen Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden; exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der deutschen und europäischen, insbesondere der südosteuropäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:</b>	Grundlegende Kenntnisse zentraler Ereignisse, Strukturen und Prozesse der deutschen und europäischen, insbesondere südosteuropäischen Politik-, Wirtschafts-, Sozial-, und Kulturgeschichte seit dem späten 15. Jahrhundert; Erfahrung im kritischen Umgang mit Quellen und Sekundärliteratur; Fähigkeit zur Einordnung epochenspezifischer Probleme in den weiteren Forschungszusammenhang; Beherrschung grundlegender Präsentationstechniken (Referat, Arbeitsauftrag, Seminararbeit)
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	-
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Einführungskurs Propädeutik Voraussetzung für den Besuch des Proseminars (kann auch begleitend absolviert werden)
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B.A. Geschichte, 1. und 2. Hauptfach
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	WS, SS
<b>8. Das Modul kann absolviert werden in:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	<b>Arbeitsaufwand:</b> <b>Gesamt in Stunden: 450</b> <b>davon:</b> <b>1. Präsenzzeit: 6 SWS</b> <b>2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 360 Std.</b> <b>Leistungspunkte: 15</b>
<b>Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.</b>	



<b>11. Modulbestandteile:</b>						
<b>Nr</b>	<b>P/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>Themenbereich/Thema</b>	<b>SWS/ Std.</b>	<b>Studienleistungen</b>	
GES-M 03.1	Pflicht	Proseminar	Proseminar Neuere/Neueste Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
GES-M 03.2	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung Neuere/Neueste Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
GES-M 03.3	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung Neuere/Neueste Geschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
<b>12. Modulprüfung:</b>						
<b>Nr</b>	<b>Kompetenz / Thema</b>		<b>Art der Prüfung</b>	<b>Dauer</b>	<b>Zeitpunkt / Bemerkungen</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
GES-M 03.1	Proseminar Neuere/ Neueste Geschichte		Hausarbeit		Abgabetermin: erste Vorlesungswoche im Folgesemester	100 %
<b>13. Bemerkungen:</b>						
Veranstaltungen in Ost- und Südosteuropäischer Geschichte und Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden im Modul GES-M03 anerkannt.						

## Modul: GES-M 04

Gültig ab WS11/12

<b>1. Name des Moduls:</b>	<b>Basismodul Bayerische Landesgeschichte</b>
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte/ Prof. Dr. Bernhard Löffler
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Vermittlung teilfachspezifischer Arbeitsweisen, Hilfsmittel und Methoden; exemplarische Behandlung zentraler Themenfelder der Bayerischen und Vergleichenden Landes- und Regionalgeschichte
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:</b>	Grundlegende Kenntnisse zentraler Ereignisse, Strukturen und Prozesse der Bayerischen und Vergleichenden Landes- und Regionalgeschichte; Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Quellen und Literatur; Fähigkeit zur Einordnung spezifischer landes- und regionalgeschichtlicher Probleme in den weiteren Forschungszusammenhang; Beherrschung grundlegender Darstellungstechniken (Referat, Seminararbeit)
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	-
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	-
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B.A. Geschichte Hauptfach oder Nebenfach
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	WS, SS
<b>8. Das Modul kann absolviert werden in:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	<b>Arbeitsaufwand:</b> <b>Gesamt in Stunden: 330</b> <b>davon:</b> <b>1. Präsenzzeit: 6 SWS</b> <b>2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 240 Std.</b> <b>Leistungspunkte: 11</b>
<b>Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.</b>	

<b>11. Modulbestandteile:</b>						
<b>Nr</b>	<b>P/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>Themenbereich/Thema</b>	<b>SWS/ Std.</b>	<b>Studienleistungen</b>	
GES-M 04.1	Pflicht	Grundkurs	Grundkurs Bayerische Landesgeschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
GES-M 04.2	Pflicht	Übung	Übung Bayerische Landesgeschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
GES-M 04.3	Pflicht	Vorlesung	Vorlesung Bayerische Landesgeschichte	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis	
<b>12. Modulprüfung:</b>						
<b>Nr</b>	<b>Kompetenz / Thema</b>		<b>Art der Prüfung</b>	<b>Dauer</b>	<b>Zeitpunkt / Bemerkungen</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
GES-M 04.3	Vorlesung Bayerische Landesgeschichte				Klausur: 60-90 Min. oder mündliche Prüfung: 15-30 Min.; Zeitpunkt: Ende der Vorlesungszeit	100 %

## Modul: GES-M 05

Gültig ab WS11/12 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

<b>1. Name des Moduls:</b>	<b>Basismodul Wissensvertiefung und Berufsfeldorientierung</b>
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Institut für Geschichte: Prof. Dr. Peter Herz, Prof. Dr. Hans-Henning Kortüm, Prof. Dr. Jörg Oberste, Prof. Dr. Harriet Rudolph, Prof. Dr. Franz Bauer, Prof. Dr. Bernhard Löffler, Prof. Dr. Ulf Brunnbauer, Prof. Dr. Mark Spoerer
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Anleitung zur Anwendung der Methoden der Geschichtswissenschaft und der historischen Hilfswissenschaften; Vertiefung der methodischen und theoretischen Kenntnisse der Geschichtswissenschaft durch praxisbezogene Lehrveranstaltungen; Erwerb medialer und kommunikativer Schlüsselkompetenzen; Kennenlernen berufsfeldrelevanter Arbeitsgebiete; Kontakt zu berufsfeldrelevanten Einrichtungen; Erwerb von Kenntnissen im Bereich EDV, Befähigung zur Projektarbeit
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:</b>	Studierende entwickeln in diesem Modul berufliche Perspektiven. Sie erwerben dazu notwendige kommunikative Schlüsselqualifikationen und vertiefen methodische und inhaltliche Fähigkeiten und Kenntnisse aus dem Gebiet der Geschichtswissenschaft.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	-
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	-
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B.A. Geschichte - 1. Hauptfach und 2. Hauptfach
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	WS, SS
<b>8. Das Modul kann absolviert werden in:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	<b>Arbeitsaufwand:</b> <b>Gesamt in Stunden: 360</b> <b>davon:</b> <b>1. Präsenzzeit: 6 SWS</b> <b>2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 270 Std.</b> <b>Leistungspunkte: 12</b>
<b>Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.</b>	

<b>11. Modulbestandteile:</b>					
<b>Nr</b>	<b>P/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>Themenbereich/Thema</b>	<b>SWS/ Std.</b>	<b>Studienleistungen</b>
GES-M 05.1	Pflicht	Übung	Quellenkunde, Hilfswissenschaft, EDV, Projekt, Exkursion oder Theorie und Methode	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
GES-M 05.2	Pflicht	Übung	Quellenkunde, Hilfswissenschaft, EDV, Projekt, Exkursion oder Theorie und Methode	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
GES-M 05.3	Pflicht	Übung	Quellenkunde, Hilfswissenschaft, EDV, Projekt, Exkursion oder Theorie und Methode	2	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
<b>12. Modulprüfung:</b>					
<b>Nr</b>	<b>Kompetenz / Thema</b>	<b>Art der Prüfung</b>	<b>Dauer</b>	<b>Zeitpunkt / Bemerkungen</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
<b>13. Bemerkungen:</b>					
Aus obigem Kanon sind drei Veranstaltungen zu absolvieren; dabei können maximal drei verschiedene Übungstypen gewählt werden. Das Modul ist unbenotet; die drei zu wählenden Veranstaltungen müssen aber bestanden werden.					